



1 Elefant im Addo Elephant NP © Christian Kneissl 2 Herzogin-Protea © Christian Kneissl 3 Franschoek Kirche © Christian Kneissl

Große Südafrika Rundreise

+ Mkhaya Big Game Reserve im Königreich Swasiland

Eine Welt in einem Land - Südafrika bietet eine außergewöhnliche Vielfalt an Eindrücken: grandiose Naturreservate vom Krüger-Nationalpark bis KwaZulu-Natal - mit Elefantenherden, Nashörnern, Flusspferden und Krokodilen, Büffeln, Zebras und Antilopen; interessante Städte, aber auch eindrucksvolle Berglandschaften. Sie erleben das Königreich Swasiland mit dem besten Nashorn-Reservat im Südlichen Afrika, eine Bootsfahrt im beeindruckenden St. Lucia Wetland Park mit Flusspferden und Krokodilen, die Brillenträger-Pinguine an den Stränden der Kaphalbinsel und sehen den Tafelberg mit seinem „Wolken-Tischtuch“.

1. Tag: Wien/Linz/Salzburg/Graz/Innsbruck - Frankfurt/München - Johannesburg. Am Nachmittag Zuflüge nach Frankfurt bzw. München. Am Abend Linienflug mit SAA/South African Airways von Frankfurt (ca. 20.45 - 07.25 Uhr) oder München (ca. 21.05 - 07.40 Uhr) nach Johannesburg bzw. beim 4. Termin (Ostern) Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Johannesburg (ca. 22.00 - 09.30 Uhr).

2. Tag: Johannesburg - Pretoria/Tshwane - Witbank. Am Morgen Ankunft in Johannesburg - kurze Orientierungsrundfahrt durch die größte Stadt Südafrikas. Weiter nach Pretoria/Tshwane, der Regierungshauptstadt Südafrikas: Bei einer Stadtrundfahrt besuchen wir den historischen Church Square, den Mittelpunkt der Stadt, sowie das prächtige Union Building und das Parlamentsgebäude, von dem man einen herrlichen Blick über Pretoria genießt. Anschließend Fahrt nach Witbank.

3. Tag: Witbank - Ndebele-Dorf - Blyde River Canyon - Pilgrim's Rest. Am Morgen Fahrt zu einem typischen Ndebele-Dorf (beim Weihnachtstermin Besichtigung nicht möglich) - die geometrischen, farbenprächtigen Verzierungen der Hauswände sind weltberühmt. Beim Blyde River lernen wir eines der großen Naturwunder Südafrikas kennen: Der Fluss bildet eine gewaltige Schlucht mit bis zu 600 m Tiefe. Wir besuchen die Bourke's Luck Potholes und genießen den Ausblick zu den Three Rondavels. Am späten Nachmittag erreichen wir Pilgrim's Rest, ein historisches Goldgräberstädtchen: kurzer Spaziergang durch den pittoresken Ort aus der Zeit des Goldrausches Ende des 19. Jh.

4. Tag: Pilgrim's Rest - Krüger NP. Am Morgen besuchen wir die Berlin-Wasserfälle, den Aussichtspunkt God's Window mit einem Überrest

eines Bergregenwaldes sowie die Mac Mac Falls. Am Nachmittag unternehmen wir im Krüger NP, dem größten Wildschutzgebiet Afrikas, eine erste Wildbeobachtungsfahrt mit unserem Autobus: hier leben mehr Tierarten als in irgend einem anderen Nationalpark Afrikas.

5. Tag: Krüger NP - Swasiland. Am Morgen Wildbeobachtungsfahrt mit Geländewägen im Krüger Nationalpark. Mittags Fahrt durch den Krüger NP Richtung Süden zum Crocodile River und weiter in die Berg- und Hügellandschaft Swasilands mit traditionellen Rundhütten der Swasi. Übernachtung in der Nähe der Hauptstadt Mbabane.

6. Tag: Swasiland: Wildbeobachtungsfahrt im Mkhaya Big Game Reserve - Hluhluwe. Einer der großen Höhepunkte der Reise steht heute auf dem Programm - ca. 65 km von Mbabane liegt das Mkhaya Big Game Reserve, das bekannteste Wildschutzgebiet des Königreichs. Um 10.00 Uhr beginnt unsere Wildbeobachtungsfahrt mit offenen Geländewägen durch das Reservat, in dem zahlreiche Breitmaulnashörner, aber auch Spitzmaulnashörner, Elefanten, Kapbüffel, Giraffen, Pferde-Antilopen, Säbel-Antilopen, Nilpferde und Krokodile leben. Nirgendwo sonst in Afrika sind die Möglichkeiten so gut, Spitzmaulnashörner zu sehen. Am Abend gelangen wir in die südafrikan. Provinz KwaZulu Natal, in der die Zulus, die größte Bevölkerungsgruppe des Landes, leben.

7. Tag: Wildbeobachtungsfahrt im Hluhluwe Game Reserve - Bootsfahrt im St. Lucia Wetland Park - Umhlanga. Am Vormittag erkunden wir bei einer Wildbeobachtungsfahrt mit offenen Geländewägen das Hluhluwe Game Reserve, das 1897 zum Schutz der Breitmaulnashörner gegründet wurde. In der herrlichen Landschaft können wir auch Giraffen, Zebras, Kapbüffel, Elefanten und verschiedene Antilopenarten beobachten. Anschließend geht es in den St. Lucia/iSimangaliso Wetland Park (UNESCO-Welterbe): Bei einer Bootsfahrt können wir Flusspferde, Krokodile und eine unvergleichliche Vielfalt an Vögeln beobachten, die in der Lagune ein reichhaltiges Nahrungsangebot finden. Durch landwirtschaftlich intensiv genutzte Regionen mit Zuckerrohr- und Eukalyptus-Plantagen erreichen wir am Abend Umhlanga, einen Ferienort nahe Durban.

8. Tag: Umhlanga - Durban - uKhahlamba-Drakensberg Park. Fahrt nach Durban, einer der beliebtesten Urlaubsstädte Südafrikas: Möglichkeit zum Besuch des beeindruckenden Aquariums uShaka Marine-World, des fünftgrößten Aquariums der Welt, das u.a. für seine Delfine bekannt ist (fak., ca. ZAR 175,-). Am Nachmittag erreichen wir über Pietermaritzburg die Drakensberge, eine atemberaubende Bergkette, die als „Juwel Südafrikas“ und Paradies für Wanderfreunde gilt. Der uKhahlamba (= „Barriere aus Speeren“) Drakensberg Park ist Teil des UNESCO-Welterbes.

9. Tag: Drakensberge: Wanderung im Giant's Castle Reserve. Giant's





1 Blyde River Canyon © Dirk Bleyer 2 Aloen im Tsitsikamma NP © Dirk Bleyer 3 Brillenträger-Pinguine © Christian Kneissl

Castle liegt auf einem Plateau, umgeben von tiefen Tälern und den bizarren Bergspitzen der Drakensberge. Einzigartige Felsmalereien der San - die größten und besterhaltenen in Südafrika - sind hier inmitten einer fantastischen Naturkulisse zu finden, in der noch Elen-Antilopen und Paviane leben. Bekannt ist der Park auch für seine Geierpopulation. Wanderung auf den Spuren der San/Buschmänner: Zerklüftete Wände, kristallklare Bäche und unzählige Felszeichnungen der San, die hier über 4000 Jahre lang lebten, werden auch Sie begeistern.

10. Tag: uKhahlamba Drakensberg Park - Umtata/Mthatha. Am frühen Morgen geht es südwärts über Pietermaritzburg und Kokstad in das ehemalige Homeland Transkei, wo ein Großteil des Xhosa-Volkes lebt. Auf zahlreichen Hügeln verstreut liegen die Dörfer mit den charakteristischen Rundhütten. Übernachtung in Umtata/Mthatha, der Heimatstadt von Nelson Mandela.

11. Tag: Umtata/Mthatha - Grahamstown - Wildbeobachtungsfahrt im Addo Elephant NP - Port Elizabeth. Mit der Überquerung des Großen Kei-Flusses erreichen wir das alte Gebiet der Ciskei, heute Eastern Cape genannt, und Grahamstown, wo noch das „Flair“ der Siedlerzeit zu spüren ist. Am Nachmittag besuchen wir den Addo Elephant Nationalpark (den drittgrößten Nationalpark Südafrikas), der nicht nur für die Big 5 bekannt ist - hier leben mehr als 600 Elefanten, die wir bei einer Wildbeobachtungsfahrt im offenen LKW aufspüren wollen. Am Abend erreichen wir schließlich Port Elizabeth, die viertgrößte Stadt Südafrikas.

12. Tag: Port Elizabeth - Wanderung im Tsitsikamma NP - Knysna. Nach einer kurzen Besichtigung von Port Elizabeth geht es in den Tsitsikamma Nationalpark, der für seine riesigen Bäume wie z.B. den Gelbbholz- oder Stinkholzbaum bekannt ist. Kurzwanderungen führen zum

größten südafrikan. Baum, dem Big Tree, und entlang der extrem rauen Küste, vor der man mit etwas Glück im südafrikan. Frühling auch Wale beobachten kann. Weiter nach Knysna, das malerisch an der Knysna-Lagune liegt - Zeit für einen Bummel an der beliebten Waterfront.

13. Tag: Knysna - Oudtshoorn: Straußenfarm und Führung durch die Cango Caves - George - Mossel Bay. Über George erreichen wir die Kleine Karoo, die - abgeschirmt durch das Küstengebirge der Outeniqua Mountains - eine sehr trockene Region ist: In Oudtshoorn besuchen wir die Safari-Straußenfarm, wo wir vieles über die Lebensweise der größten Vögel erfahren, aber auch über den ehemaligen Reichtum der „Straußenbarone“, deren Hochblüte Anfang des 20. Jh. war, als Straußenfedern en vogue waren. Am Nachmittag Besuch der beeindruckenden Cango Caves, die zu den größten und schönsten Tropfsteinhöhlen der Welt zählen (1-stündige Führung). Weiterfahrt vorbei an George nach Mossel Bay.

14. Tag: Mossel Bay - Swellendam - Cape Agulhas - Arniston. Kurzer Spaziergang zur nachgebauten Caravelle von Bartolomeu Diaz (Eintritt nicht inkl.), der als erster Europäer die südliche Spitze Afrikas umsegelte. Weiter nach Swellendam, das zu den ältesten Städten Südafrikas gehört - Möglichkeit zur Besichtigung der alten Landvogtei, eines der schönsten Beispiele kapholländischer Architektur. Am Nachmittag Fahrt zum Cape Agulhas, dem südlichsten Punkt Afrikas, wo Atlantischer und Indischer Ozean aufeinandertreffen. Am Abend erreichen wir Arniston, einen der beliebtesten Ferienorte Südafrikas.

15. Tag: Arniston - Hermanus - Franschhoek - Weinverkostung in Stellenbosch. Fahrt nach Hermanus, das sich malerisch auf einem Kalkfelsen über dem Atlantik ausbreitet. Hermanus gilt weltweit als der beste Ort, um Wale vom Land aus beobachten zu können. Von Mitte Juli bis Anfang Dezember kommen die Wale in großer Zahl in die Walker Bay vor Hermanus. Weiter geht es in das Landesinnere, wo wir mit Franschhoek die „französische Ecke“ Südafrikas erreichen: Die Hugenotten haben dieses Weinbauzentrum aufgebaut, das einen ausgezeichneten Ruf genießt. Anschließend Fahrt in das idyllische Stellenbosch, die zweitälteste Stadt des Landes - mit zahlreichen Häusern im kapholländischen Stil: Möglichkeit zum Besuch des interessanten Dorf-Museums. Bei einer Weinverkostung lernen wir den ausgezeichneten Wein der Region kennen.

16. Tag: Stellenbosch - Kap der Guten Hoffnung - Kapstadt. Heute erwartet uns der abschließende Höhepunkt dieser Reise: Vorbei am Tafelberg geht es entlang der wunderbaren Küste, die von den „Zwölf Aposteln“ eingerahmt wird, nach Hout Bay und zum Kap der Guten Hoffnung. Im Cape of Good Hope Reserve sehen wir im südafrikanischen Sommer zahlreiche Proteen-Arten, die Nationalblume Südafrikas. Unvergesslich bleibt der Ausblick vom Cape Point auf das Kap der



Südafrika
Swasiland



1 Löwin © Christian Kneissl 2 Landschaft am Kap der Guten Hoffnung © Dr. Harald Teubenbacher 3 Flusspferde, St. Lucia Wetland Park © Isolde Spitzbarth

Guten Hoffnung, das „schönste Kap der Welt“. Rückfahrt über Simonstown, wo wir die einzigartige Brillenträger-Pinguin-Kolonie besuchen, und das Weingut Groot Constantia, einen schönen kapholländischen Bau, nach Kapstadt.

17. Tag: Kapstadt - Kirstenbosch - Kapstadt. Stadtrundgang entlang der Adderley Street zu den wichtigsten Bauten der schönsten Stadt Südafrikas: Castle of Good Hope, 1666 von 300 Matrosen als Residenz für den ersten Gouverneur erbaut, Rathaus, St. George's Cathedral sowie der Amtssitz des südafrikanischen Präsidenten. Anschließend Besuch des Botanischen Gartens von Kirstenbosch, in dem an den Hängen des Tafelbergs u.a. zahlreiche Proteen blühen - er war der erste Botanische Garten weltweit, der ausschließlich heimische Flora zeigt. Eine Auffahrt auf den Signal Hill mit großartigem Rundblick über die „Mother City“ und den Tafelberg schließt das geführte Programm ab. Keinesfalls versäumen sollten Sie einen Besuch der Victoria & Alfred Waterfront, wo zahlreiche Lokale und Geschäfte zum Besuch einladen.

18. Tag: Kapstadt - Johannesburg - Frankfurt/München. Am Vormittag Zeit zur freien Verfügung - Möglichkeit, sofern Wind und Wetter passen, zu einer Seilbahnfahrt auf den Tafelberg (fak., Preis derzeit ZAR 255,- p.P.). Anschließend Fahrt zum Bloubergstrand, von dem man den schönsten Blick auf Kapstadt und den Tafelberg genießt, und Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Johannesburg und weiter nach Frankfurt (ca. 19.20 - 06.10 Uhr) oder München (ca. 20.35 - 07.20 Uhr). Beim 4. Termin Rückflug mit Lufthansa von Kapstadt direkt nach Frankfurt (ca. 17.40 - 05.40 Uhr).

19. Tag: Frankfurt/München - Wien/Linz/Salzburg/Graz'/Innsbruck. Am frühen Morgen Ankunft in Frankfurt oder München - anschließend Weiterflug nach Österreich.

StudienErlebnisReise mit Flug, Bus/Kleinbus, * und ****Hotels und Lodges/meist HP**

TERMINE	REISELEITER	P ASAG
10.10. - 28.10.2017	Gisela Voigt	
07.11. - 25.11.2017	Gerhard van den Berg	
26.12. - 13.01.2018 ¹	Silvester Heinz Enne	
23.03. - 10.04.2018	Ostern Heinz Enne	
22.07. - 09.08.2018	Heinz Enne	
05.08. - 23.08.2018	Detlef Hahn	
Flug ab Wien, Frankfurt, München	€ 3.580,- € 3.740,- € 3.790,-	
Flug ab Linz, Salzburg, Graz ² , Innsbruck	€ 3.670,- € 3.830,- € 3.880,-	
EZ-Zuschlag	€ 520,- € 550,- € 570,-	
Aufpreis Business-Class: ab € 2.400,-		

¹ Beim 3. Termin Flug ab Graz nicht möglich.

LEISTUNGEN

- Linienflug mit SAA (South African Airways) über Frankfurt/München nach Johannesburg und von Kapstadt über Johannesburg retour bzw. beim 4. Termin (Ostern) Linienflug mit Lufthansa über Frankfurt nach Johannesburg und von Kapstadt über Frankfurt retour
- Rundfahrt lt. Programm mit einem südafrikan. Bus/Kleinbus mit Aircondition
- 14 Übernachtungen in *** und ****Hotels/Lodges (südafrikanische Landes-Klassifizierung) und 2 Nächte in einer Nationalpark-Lodge (Giant's Castle Reserve), jeweils in Zweibettzimmern mit Du/WC
- Halbpension mit Frühstücksbuffet: 2. Tag abends bis 18. Tag morgens (kein Abendessen am 12. u. 16. Tag), Mittagessen am 6. Tag
- Eintritte: Blyde River Canyon, Krüger NP, Mkhaya Big Game Reserve, Hluhluwe Game Reserve, Giant's Castle Reserve, Addo Elephant NP, Tsitsikamma NP, Big Tree, Oudtshoorn (Cango Caves und Straußenfarm), Cape of Good Hope Reserve, Simonstown (Pinguinkolonie), Kirstenbosch (Botanischer Garten)
- 1 Wildbeobachtungsfahrt im Addo Elephant NP im offenen LKW
- je 1 Wildbeobachtungsfahrt im Krüger NP, im Mkhaya Big Game Reserve u. im Hluhluwe Game Reserve im offenen Geländewagen
- Bootsfahrt im St. Lucia Wetland Park
- Weinverkostung in Stellenbosch oder Kapstadt
- 1 Polyglott on tour „Südafrika“ je Zimmer
- qualifizierte österr. oder deutschsprachige, südafrikan. Reiseleitung (bis 10 Personen ist Ihr Reiseleiter gleichzeitig der Fahrer)
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 520,- bzw. € 420,- ab Deutschland)

Gültiger Reisepass erforderlich.

Mindestteilnehmerzahl: 8 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 27 Pers.

HOTELUNTERBRINGUNG: Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels/Lodges (Landesklassifizierung) in Zimmern mit Du/WC

Witbank	*** „Protea Hotel Witbank“
Pilgrim's Rest	*** „Royal Hotel“
Krüger NP	**** „Protea Hotel Kruger Gate“ bzw. **** „Premier Hotel The Winkler“
Swasiland	*** „Foresters Arms Hotel“ bzw. *** „Mountain Inn“
Hluhluwe	*** „Anew Hotel Hluhluwe & Safaris“
Umhlanga	*** „Protea Hotel Umhlanga“
Drakensberge	„Giant's Castle Camp and Rock Lodge“
Umtata/Mthatha	***Hotel „Garden Court Mthatha“
Port Elizabeth	****Hotel „The Paxton“ bzw. **** „The Kelway Hotel“
Knysna	**** „Protea Hotel Knysna Quays“
Mossel Bay	*** „Protea Hotel Mossel Bay“
Arniston	**** „The Arniston Spa Hotel“
Stellenbosch	**** „The Devon Valley Hotel“ bzw. **** „Erinvale Estate Hotel & Spa“
Kapstadt	**** „Hotel President“, Bantry Bay

- ! HINWEIS:** Bitte beachten Sie genau die **Einreisebestimmungen**, wenn Sie mit minderjährigen Kindern reisen: <https://www.bmeia.gv.at>